

## PRESSEMITTEILUNG

### Nur die faulsten können gewinnen

#### In Montenegro fand die sechste Meisterschaft im Liegen statt



*Hier liegen Sie richtig: Montenegro ist bekannt für seine Adriaküste und die eindrucksvolle Bergwelt. Seine Bewohner gelten als gemütlich und haben die Meisterschaft im Liegen erfunden.  
Foto: NTO Montenegro/DEQOM*

Podgorica, 22. August 2018. **Zum sechsten Mal wurde am 18. August in der Gemeinde Plužine in Montenegro ein Wettbewerb im „Dauerliegen“ veranstaltet. Erstmals teilen sich gleich vier Teilnehmer den Titel und gehen als Gewinner hervor. Mit 49 Stunden wurde zudem ein neuer Rekord in dieser außergewöhnlichen Disziplin aufgestellt.**

Jedem Volk eilt oft ein Ruf voraus. Der Deutsche gilt als pünktlich, der Schotte als geizig und selbstverständlich besitzt jeder Niederländer einen Wohnwagen. Wer einen Montenegriner danach fragt, was seine Nation kennzeichnet, der wird Wörter wie „gemütlich“ oder „faul“ zu hören bekommen. Man hat es nicht eilig, in dem kleinen Land an der Adriaküste. Dieses Image wird immer wieder mit viel Selbstironie aufgegriffen. So auch von Radonja Blagojević. Er führt eine Unterkunft für Touristen, ein sogenanntes Ethnodorf, in den Bergen Montenegros. „In der Vergangenheit wurden immer viele Scherze darüber gemacht, dass das montenegrinische Volk sehr mutig und ausdauernd aber gleichzeitig auch faul ist. So sind wir auf die Idee

gekommen diesen Wettbewerb zu veranstalten“, erzählt Blagojević und grinst dabei. Vor fünf Jahren hat er die Idee zu einer Meisterschaft im Liegen in die Tat umgesetzt. Seitdem erfreut sich die Veranstaltung steigender Beliebtheit.

Die Regeln des Wettbewerbs sind denkbar einfach. Wer sich aufrichtet oder aufsteht wird disqualifiziert. Insgesamt 18 Teilnehmer sind in diesem Jahr angetreten. Neben den Einheimischen, auch drei Gäste aus Serbien. Der letztjährige Sieger Vukasin Vracar musste dieses Mal allerdings bereits nach 36 Stunden aufgeben. Sein Rekord von 48 Stunden aus dem Vorjahr wurde zudem um eine weitere Stunde überboten. Dann einigten sich die verbleibenden vier Teilnehmer darauf, den Wettbewerb zeitgleich zu beenden. Somit gibt es mit Anđjela Dendić, Milka Doberović, Dijana Labović und Miloš Radulović erstmals vier Gewinner. Sie teilen sich das Preisgeld in Höhe von 400 Euro sowie Sachpreise.

Blagojević möchte mit der Veranstaltung auch auf das bergige Hinterland Montenegros aufmerksam machen. Immer mehr Touristen finden den Weg in die faszinierende Bergwelt des Landes, mit seinen unzähligen Gipfeln und tiefen Schluchten. Zur landschaftlichen Vielfalt gesellt sich die entspannte Lebensart der Montenegriner. „Samo polako“ – immer schön langsam – ist eine Floskel, die so manch ein Tourist auf einer Reise durch das Land zu hören bekommt. Während in Deutschland Entschleunigung zum neuen Trendthema erklärt wird, gehört sie in Montenegro längst zum Lebensgefühl.



*Im Etno Selo Montenegro in der montenegrinischen Gemeinde Plužine fand die Meisterschaft im Liegen statt. In diesem Jahr teilten sich gleich vier Teilnehmer den Sieg.*

*Foto: Etno Selo Montenegro*

## Hinweis für die Redaktion

Diese Pressemitteilung (als PDF und Word DOCX) sowie das Bildmaterial können Sie herunterladen unter:  
<https://montenegro.deqom.com/meisterschaft-im-liegen/>

**Das könnte Sie auch interessieren:** Passend zum Titelfoto gibt es unsere Story-Idee „Europas Canyonland liegt in Montenegro - Eine Reise zu den tiefsten Schluchten des Balkans“ (als PDF und Word DOCX) mit weiterem Bildmaterial unter:

<https://montenegro.deqom.com/europas-canyonland-ist-montenegro/>

## Pressekontakt für Deutschland, Österreich und die Schweiz

Nationale Tourismusorganisation von Montenegro (NTO Montenegro)  
c/o DEQOM Germany

Karsten Schöpfer  
[montenegro@deqom.com](mailto:montenegro@deqom.com)  
Tel.: +49 (0) 47 91 80 19 52 8

Lange Reihe 27, 27711 Osterholz-Scharmbeck, Germany

## **Ansprechpartner in Montenegro (deutschsprachig):**







Andri Stanović

andri.stanovic@montenegro.travel

Tel.: +382 (0) 77 10 00 23

Aktuelle Presseinformationen (auf Deutsch) unter <http://mediaportal.montenegro.travel>

## **Montenegro in den sozialen Netzwerken #MontenegroWildBeauty**

	<a href="http://www.facebook.com/See.Montenegro">www.facebook.com/See.Montenegro</a>
	<a href="http://www.instagram.com/gomontenegro">www.instagram.com/gomontenegro</a>
	<a href="http://www.twitter.com/SeeMontenegro">www.twitter.com/SeeMontenegro</a>
	<a href="http://www.youtube.com/Montenegro">www.youtube.com/Montenegro</a>
	<a href="http://www.pinterest.com/seemontenegro">www.pinterest.com/seemontenegro</a>
	<a href="http://www.linkedin.com/in/montenegrotravel">www.linkedin.com/in/montenegrotravel</a>

## **Über die Nationale Tourismusorganisation**

Die Nationale Tourismusorganisation von Montenegro (NTO Montenegro) ist für die touristische Vermarktung im In- und Ausland sowie die Produktentwicklung der Destination und Marke Montenegro zuständig. Sie koordiniert und realisiert eine Vielzahl touristischer Informations- und Marketingaktivitäten und beobachtet kontinuierlich Trends und Entwicklungen auf dem in- und ausländischen Tourismusmarkt. Die Nationale Tourismusorganisation versteht sich als Botschafterin des Landes, um Bürger und Gäste von der Schönheit und dem Lebensgefühl Montenegros zu begeistern.

## **Über Montenegro**

Montenegro ist eine beliebte Urlaubsdestination mit hohem Wachstumspotenzial für nachhaltige touristische Projekte. Das Land investiert kontinuierlich in seine touristische Entwicklung, sowohl an der Küste als auch im attraktiven Norden, der vom Lonely Planet 2017 zu den Top-Reisezielen gekürt wurde. Alleine aus Deutschland verzeichnete das Land weit über 50.000 Besucher im Jahr 2017. Die Besucherzahlen werden durch verschiedene Infrastrukturprojekte in den kommenden Jahren weiter ansteigen. Besonders die Vor- und Nachsaison erfreut sich dabei steigender Beliebtheit, gerade bei Gästen aus dem deutschsprachigen Ausland.